



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 24. bis 25.01.2024

Kriminalitätslage:

Brandermittlungsverfahren

In einem Fabrikgebäude in der Bahnhofstraße im Annaburger Ortsteil Prettin brannte am 24.01.2024 gegen 19 Uhr Verpackungsmaterial aus Pappe. Mehrere Feuerwehren kamen zum Einsatz und konnten das Feuer löschen. Der 73-jährige Firmeninhaber schätzte den Schaden auf 50000 Euro. Zur Feststellung der Brandursache wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Drei Betrugsversuche/Schockanrufe

Am 24.01.2024 gegen 16 Uhr wurde eine 72-jährige Frau aus Annaburg von einer unbekannt Person mit männlicher Stimme angerufen. Diese Person stellte sich als Polizist vor und berichtete von einem schweren Verkehrsunfall mit Unfalltoten. Damit der unfallverursachende Familienangehörige nicht in Haft müsse, solle eine Kautionszahlung geleistet werden. Eine anwesende Bekannte, welche das Gespräch verfolgte, bemerkte den Betrug und ließ das Telefonat beenden.

Mit der gleichen Masche versuchte eine unbekannt Person am 24.01.2023 gegen 16.25 Uhr eine 83-jährige Frau aus Kemberg und gegen 18.20 Uhr einen 83-jährigen Mann aus Oranienbaum-Wörlitz zu betrügen.

In allen drei Fällen kam es zu keiner Zahlung einer Kautionszahlung, weil die Betroffenen diese Betrugsversuche aus den Medien kannten und das Telefonat beendeten.

Die Polizei fordert grundsätzlich keine Kautions! Sollten sie telefonisch zu einer Geldzahlung aufgefordert werden, ist Misstrauen angebracht. Im Zweifelsfall kontaktieren sie ihre Angehörigen oder die Polizei !

Verkehrslage:

Rückwärts rangiert

Am 25.01.2024 gegen 04 Uhr fuhr in der Rehainer Straße in Jessen ein LKW mit Anhänger rückwärts gegen ein Verkehrszeichen. Der 38-jährige LKW-Fahrer verursachte dabei einen geschätzten Gesamtschaden von 500 Euro.

Kollision beim Vorbeifahren

Am Markt in Gräfenhainichen kollidierte am 25.01.2024 gegen 10.30 Uhr ein 64-jähriger Fahrer eines PKW Mercedes mit einem am rechten Fahrbahnrand parkenden PKW Dacia. Einem entgegenkommenden PKW wich er angeblich aus und fuhr dabei zu weit nach rechts. Der Unfallgesamtschaden wurde auf 2000 Euro geschätzt.

Wildunfall

Auf der Kreisstraße zwischen Gorsdorf-Hemsendorf und der B 187 kollidierte am 25.01.2024 gegen 07.20 Uhr ein LKW mit einem Reh. Das Tier verendete am Unfallort. Nach Schätzung des 54-jährigen Fahrzeugführers sei der Schaden am LKW Nissan gering.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de